

UNSER TOURENTIPP

Hoch über Sillian in das Villgratental

Solch einen „Höhenweg-Traum“ sehnten wir herbei. Dieser erfüllt sich in schwebender wie gleitender Art. Zusätzlich sind wir staunende Gäste inmitten Panoramen erhabener wilder Schönheit. Schattenblaue Nordwände der Dolomitenberge und gleißende Flanken der Alpen-Südseite stehen einander gegenüber. Berg- und Schiführer Hannes Grüner – ihm danken wir für seine profunde Begleitung – legt behutsam die Spur: hoch über Sillian in das Villgratental.

- Thurntaler – Marchkinkele: 2–3 Std.
- Gumriaul: südseitig umgehen; heikel

Informationen:

Tel. 0664-5750847, Hannes Grüner
Tel. 050-212340, Büro Innervillgraten
Tel. (0 48 43) 53 46, GH Bad Kalkstein
Broschüre: „Schitourenführer Villgratental“;
Grüners Bergschule Hochpustertal:
www.bergschule-aah.at;
Büro: www.innervillgraten.info

Thurntaler – Bad Kalkstein ▲▲

Wir gelangen mit Hilfe der Gondelbahn und eines extra langen Schleppliftes auf den

- ▲ Familiär
- ▲▲ Sportlich
- ▲▲▲ Extrem

Thurntaler. Die erste Abfahrt leitet in den Astattsattel. Zur Hochrast wärmt das Ansteigen

knapp eine halbe Stunde. Der Übergang in Richtung Marchkinkele ist als grundsätzlich heikel einzustufen: Die den Gumriaul südseitig umgehende alte Militärstraße gibt die Richtung vor, jedoch türmen sich harschige Schneekegel. Beim Überqueren ist Sicherheit Trumpf! Um so mehr behagt uns die von Hannes ausgehende Umsicht. Schließlich, nach 1000 Höhenmetern stauenden Pulvers, schwingen wir vor dem gastlichen „Badl“ in Kalkstein ab. Juchuuu!

GÜNTER UND LUISE AUFERBAUER

THURNTALER – KALKSTEIN

